

DTEK hat vier zusätzliche Schiffe mit Kohle gekauft

24.01.2022

Das Unternehmen DTEK des Geschäftsmanns Rinat Achmetow hat vier weitere Schiffe mit Kohle aus den USA und Kolumbien gekauft, teilte der Pressedienst des Unternehmens am Montag, den 24. Januar, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Unternehmen DTEK des Geschäftsmanns Rinat Achmetow hat vier weitere Schiffe mit Kohle aus den USA und Kolumbien gekauft, teilte der Pressedienst des Unternehmens am Montag, den 24. Januar, mit.

„Die neuen Kohletransporte aus den USA mit Ursprung in Kolumbien werden im Februar/März in der Ukraine eintreffen. Damit hat sich die Gesamtzahl der Seetransporte des Unternehmens auf 13 Schiffe und die Menge der importierten Kohle auf 858.000 Tonnen erhöht“, heißt es in der Erklärung.

Das Unternehmen hat bereits neun Schiffsladungen Kohle aus Kolumbien und den Vereinigten Staaten in die Ukraine geliefert, wodurch sich der Kohlevorrat im Wärmekraftwerk von DTEK auf 548 Tausend Tonnen erhöht hat.

DTEK hat im Zeitraum September-Dezember 2021 insgesamt 880.000 Tonnen Kohle importiert. Insgesamt hat das Unternehmen bereits mehr als 1,3 Millionen Tonnen importierte Brennstoffe unter Vertrag.

„Trotz der Treibstoffknappheit und der hohen Energiepreise auf den Weltmärkten ist es uns gelungen, neue Transporte auszuhandeln. Dies ist eine zusätzliche Sicherheitsmarge, insbesondere in der Heizperiode und bei Frost, wenn der Stromverbrauch stark ansteigt und die Wärmeerzeugung zusätzlich belastet wird“, so das Unternehmen.

Drei Schiffe mit Kohle für DTEK werden im Januar in der Ukraine eintreffen&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 230

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.